

# Themenvorschläge für Trainingsreihe Führung

## Grundlagen der Führung

- Was ist Führung?
- Mein Selbstverständnis und meine Rolle als Führungskraft
- Die Rolle der Führungskraft im hierarchischen System
- Merkmale und Auswirkungen unterschiedlicher Führungsstile
- Grundlagen der Kommunikation & Gesprächsführung
- Gesprächsanlässe
- Gesprächsformen
- Fallbeispiele

## BIP

- Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung
- Persönlichkeitstest online
- Gibt Aufschluss über persönlichkeitsbedingte Verhaltenstendenzen

## BIP Feedback

- In Einzelgesprächen (ca. 1,5h) werden die Ergebnisse auf dem Hintergrund der Führungsaufgabe betrachtet
- Coaching zu Ausbau der Stärken und Arbeit an den Verbesserungspotentialen
- Identifikation von Schwerpunktthemen für den weiteren Entwicklungsprozess

## Instrumente der Führung

- Vertiefung der Grundlagen
- Mitarbeiter informieren
- Ziele vereinbaren
- Formen von Delegation und Kontrolle
- Feedback geben (Lob und Kritik)
- Mitarbeiter fordern und fördern
- => hoher Praxisanteil durch Fallarbeit

## Führen in Konfliktsituationen

- Ursachen und Entstehung von Konflikten
- Konfliktverhalten und Konfliktgespräch
- Umgang mit Macht
- Schwierige Gesprächssituationen
- Aufarbeitung von Fallbeispielen

## **Führen von Teams und Arbeitsgruppen**

- Führung von Arbeitsteams (Motivation, Leistung, Kontrolle, Potentialanalyse)
- Dynamik von Gruppenprozessen
- Steuerung von Gruppenprozessen
- Entscheidungsfindung und Arbeitsteilung in Gruppen
- Teamführung in der Praxis (persönlicher, gruppenspezifischer Plan)

## **Leitung und Moderation von Besprechungen**

- Besprechungen – Sinn und Unsinn
- Kennzeichen effizienter Besprechungen
- Moderation – Rolle und Selbstverständnis des Moderators
- Moderationstechniken
- Umgang mit schwierigen Besprechungssituationen (Vielredner, betretenes Schweigen etc.)
- Persönlicher Umsetzungsplan

## **Führung und Leistung**

**Original „Situational Leadership®“ „Situatives Führen“  
mit erlebnisorientiertem Transfer**

### **Einführung in das Thema „Situatives Führen“**

im fortlaufenden Programm wird die Theorie von Original „Situational Leadership®“ immer mit der Verbindung zur Praxis übermittelt, praktische erlebnisorientierte Übungen unterstützen den Erkenntnisprozess, die Teilnehmer bekommen einen Einblick in die Lehr- und Lernmethoden des Institute for Situational Training + Services

## **Führen in Krisen Führung und Persönlichkeit**

## **Leistungsoptimierung durch Original „Situational Leadership®“ Führungsverhalten optimieren**

## **Die Selbständigkeit von Mitarbeitern erkennen und fördern**

Mitarbeiter in ihrer Leistung optimieren

## **Effiziente Mitarbeiter durch optimierte Führung**

Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft  
durch das Original „Situational Leadership“

## **Schlüsselqualifikationen der Zukunft**

Orientierung und Führung

## **Leistungsoptimierung / Effizienz durch das Original „Situational Leadership®“**

**Mit qualifizierter Führung den Wandel gestalten  
Werte bei Mensch und Unternehmen festigen**

**Mehr als 10 Millionen Führungskräfte in über 1.000 Spitzenunternehmen  
vertrauen der Management-Philosophie Situational Leadership® .**

**In Deutschland hat sich nach amerikanischem Vorbild  
das Institute for Situational Training + Services  
als Lizenznehmer für die Original-Version von Prof. Dr. Paul Hersey  
mit dem weltweit erfolgreichsten Führungskräfte-Seminar etabliert.**

Steigerung der Produktivität und effizientere Ergebnisorientierung – dies sind die Zauberworte, die erfolgreiche Manager noch erfolgreicher machen. Führungsstile und deren Entwicklung, Mitarbeiter- und Teamentwicklung sind nur einige Punkte des Lernsystems, die das Institute for Situational Training + Services mit Sitz im deutschen Ratingen vermittelt.

„In der Mitarbeiterführung gibt es keine Standardisierung“, erklärt Geschäftsführer Wilfried E. Mach. „Vielmehr versetzt der praxiserprobte Workshop zum Situativen Führen Führungskräfte in die Lage, vorhandene Mitarbeiterpotenziale zu erkennen, effizient einzusetzen, auszubauen und die Mitarbeiter damit in die jeweilige Aufgabenstellung optimal einzubinden. Die Teilnehmer lernen, ihre Führungsrolle und -Verantwortung durch ein offenes, konstruktives und mitarbeiterorientiertes Führungsverhalten zu optimieren und durch Übungen und Praxisbeispiele erfolgsorientiert umzusetzen.“